



Ferienhof Wellendorf

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1) Abschluss des Vertrages

Die Buchung kann mündlich, schriftlich, telefonisch oder auf elektronischem Weg (E-Mail, Kontaktformular auf der Internetseite) erfolgen.

Der Vertrag kommt mit dem Zugang unserer Annahmeerklärung/Buchungsbestätigung zustande. Die Annahmeerklärung bedarf keiner bestimmten Form. Mit der Folge, dass auch mündliche und telefonische Bestätigungen durch den Gast und uns rechtsverbindlich sind. Im Regelfall werden wir bei telefonischen oder mündlichen Buchungen zusätzlich eine schriftliche Ausfertigung der Buchungsbestätigung an den Gast übermitteln.

Durch die in der Buchungsbestätigung ausgewiesene Anzahlung stimmt der Gast allen Vertragsinhalten und den AGB verbindlich zu.

2) Preise und Leistungen

Die Leistungen und die Zusammensetzung des Gesamtpreises werden in der Buchungsbestätigung aufgelistet.

Der vereinbarte Mietpreis bezieht sich auf die in der Buchungsbestätigung festgelegte Personenzahl. Wird darüber hinaus die Unterkunft von weiteren Personen bewohnt, so bedarf es der schriftlichen Genehmigung durch die Vermieterin/den Vermieter.

Zusätzlich wird vor Ort die Kurtaxe (Ostseecard) in bar abgerechnet.

Die Unterkunft steht dem Gast am Anreisetag ab 16:00 Uhr zur Verfügung. Am Abreisetag muss das gebuchte Objekt spätestens um 10:00 Uhr besenrein verlassen werden.

3) Bezahlung

Die Anzahlung in Höhe von 30 % des Gesamtpreises wird sofort nach Erhalt der Buchungsbestätigung fällig, der Restbetrag muss bis spätestens sechs Wochen vor Reiseantritt gezahlt werden.

4) Verzug

Der Zahlungstermin für die Restzahlung wird auf der Buchungsbestätigung angegeben. Sollte diese Zahlung trotz Mahnung mit Fristsetzung nicht rechtzeitig erfolgen, so steht der Vermieterin/dem Vermieter ein außerordentliches Kündigungsrecht zu.

In diesem Fall wird die bereits geleistete Anzahlung erstattet.

5) Rücktritt

Sollte die Anzahlung nicht fristgerecht, binnen einer Woche nach Erhalt der Buchungsbestätigung, auf dem genannten Konto eingehen, verfällt die Buchung und die Ferienwohnung bzw. der Wohnwagen wird im genannten Zeitraum wieder zur Buchung freigegeben.

Unser Anspruch auf vereinbarte Vergütung bleibt bestehen, auch wenn der Gast seine Reise nicht antritt. Dabei sind die Gründe der Nichtantretung unerheblich.

Im Falle eines Rücktritts fallen folgende Stornogebühren an:

- 10 % bis 90 Tage vor Reisebeginn
- 30 % ab 89 bis 45 Tage vor Reisebeginn
- 50 % ab 44 bis 30 Tage vor Reisebeginn
- 80 % ab 29 bis 2 Tage vor Reisebeginn
- 100 % bei einem späteren Rücktritt oder Nichterscheinen

Grundlage zur Berechnung der Stornogeühren ist der Gesamtpreis abzüglich ersparter Aufwendungen.

Sollte das gemietete Objekt durch widrige Umstände nicht zur Verfügung stehen, hat der Gast Anspruch auf ein Objekt mindestens der gleichen Kategorie. Bei Nichtgefallen dieses Ersatzobjektes kann er kostenfrei vom Mietvertrag zurücktreten. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Die Rücktrittserklärung sollte im Interesse des Gastes schriftlich erfolgen.

Der Abschluss einer Reiserücktrittserklärung wird dringend empfohlen!

6) Sonderbedingungen & Haftung

Das Mitbringen von Haustieren bedarf einer gesonderten Vereinbarung mit der Vermieterin/dem Vermieter. Der Gast ist verpflichtet, die Unterkunft und das Inventar pfleglich zu behandeln. Während der Mietzeit am Mietobjekt entstandene Schäden oder verlorengegangenes Inventar sind durch den Gast ohne Verschuldensnachweis zum Neubeschaffungspreis zu ersetzen. Der Gast haftet auch für die Mitreisenden.

Der Gast wird gebeten, Objekt und Inventar bei Ankunft zu überprüfen. Eventuelle Mängel sind umgehend zu melden, damit für Abhilfe gesorgt werden kann.

7) Hausordnung

Der Gast sowie seine Mitreisenden haben die Hausordnung (Ferienwohnung) besonders auch hinsichtlich der Ruhezeiten (22:00 Uhr bis 07:00 Uhr und 13:00 Uhr und 15:00 Uhr) zu beachten. Bei groben Verstößen steht der Vermieterin eine fristlose Kündigung auch ohne vorherige Abmahnung zu. Ein Anspruch des Gastes auf anteilige Erstattung der Miete besteht nicht.

8) Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen der AGB und / oder der Buchungsbestätigung unwirksam sein, gelten sie sinngemäß. Die übrigen Bestimmungen gelten in jedem Falle fort.

9) Gerichtsstand

Gerichtsstand ist 23758 Oldenburg in Holstein.

Die hier aufgeführten Bedingungen (AGB) gelten mit der Buchung als anerkannt.